



THOMAS SCHWARZ SOLL BIS ENDE 2025 AHA-GESCHÄFTSFÜHRER BLEIBEN

Veröffentlicht am 26.10.2023 um 16:13 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Thomas Schwarz soll bis Ende 2025 Geschäftsführer

des Zweckverbands Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) bleiben. Die Verbandsversammlung schlägt den politischen Gremien der Region Hannover vor, den Vertrag des 63-Jährigen zu verlängern. Maik Renneberg bleibt stellvertretender Geschäftsführer. Ursprünglich war vorgesehen, dass Thomas Schwarz seine Arbeit mit dem Auslaufen des bestehenden Vertrages am 31. März 2024 beenden wird. Jens Palandt, Umweltdezernent der Region Hannover und Vorsitzender der Verbandsversammlung von aha, erklärt: "In den vergangenen Monaten hat sich gezeigt, dass die Umsetzung des Zukunftskonzeptes und die im Zuge dessen vorgesehene Vorbereitung des Generationenwechsels in der Geschäftsführung mehr Zeit braucht. In den kommenden zwei Jahren stehen wichtige Projekte an - unter anderem die Umstellung auf die Restmülltonne in der gesamten Region sowie die Einführung der Biotonne und die Verhandlungen mit dem Dualen System über die Abholung der Leichtverpackungen in den Umlandkommunen. Wir arbeiten mit Thomas Schwarz und Maik Renneberg vertrauensvoll zusammen und freuen uns, dass wir in dieser Situation auf ihre Expertise zählen können." Über die Vertragsverlängerung berät am 2. November der Ausschuss für Abfallwirtschaft der Region Hannover. Die Entscheidung trifft der Regionsausschuss am 7. November.Um die Führungsriege des Unternehmens bei den anstehenden Herausforderungen zu unterstützen, plant aha zudem die Ausschreibung der Position eines oder einer Zukunftsbeauftragten. Die befristete Stelle soll bis zum Herbst 2024 besetzt werden und als zweite Vertretung der Geschäftsführung fungieren. "Mit der jetzt gefundenen Lösung stellen wir die Weichen dafür, dass aha voll handlungsfähig bleibt und sich mit der notwendigen Zeit zukunftsfest ausrichten kann", sagt Axel von der Ohe, Finanz- und Ordnungsdezernent der Landeshauptstadt und stellvertretender Vorsitzender der Verbandsversammlung.

Hintergrund

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) wurde zum 1. Januar 2003 durch die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover als Körperschaft öffentlichen Rechts gegründet. aha nimmt die Aufgaben des öffentlichrechtlichen Entsorgungsträgers wahr und hat rund 2.000 Beschäftigte. Stadt und Region sind die Verbandsmitglieder des Zweckverbands. Organe sind der Verbandsgeschäftsführer und die Verbandsversammlung. Die Verbandsversammlung besteht jeweils aus einer Vertretung jedes Verbandsmitgliedes. Jens Palandt ist der von der Regionsversammlung entsandte Vertreter der Region Hannover. Der Rat der Landeshauptstadt Hannover wählte Dr. Axel von der Ohe als Vertreter.Der Diplom-Kaufmann Thomas Schwarz, Jahrgang 1960, hatte zum 1. April 2016 die zunächst auf fünf Jahre befristete Geschäftsführung von aha übernommen. Er leitet und beaufsichtigt verantwortlich das operative Geschäft und vertritt den Zweckverband in Rechts- und Verbandsangelegenheiten. 2020 wurde der Vertrag von Thomas Schwarz um weitere drei Jahre verlängert.